Zeitschrift: Tec21

Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein

Band: 132 (2006)

Heft: 36: Hochwasserschutz

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

WETTBEWERBE

	Auftraggeber, Betreuer	Objekt, Aufgabe	Verfahren, Preissumme	
	Wettbewerbe			
	Grün Stadt Zürich Beatenplatz 2, 8001 Zürich	Pestalozzi-Anlage, Zürich	Projektwettbewerb, selektiv mit 10–15 Teams 110 000 Fr. Preissumme	
	Sekundarschulgemeinde Arbon Wettbewerbssekretariat: ERR Raumplaner Kirchgasse 16, 9004 St. Gallen	Gesamtsanierung und Erweiterung Sekundarschule Stacherholz, Arbon	Projektwettbewerb, offen 130 000 Fr. Preissumme	
NEU	EPPJP – Etablissement Public du Palais de Justice de Paris 30 rue du Château des Rentiers, F-75013 Paris	Nouveau Palais de Justice de Paris sur la site de Tolbiac-Halle Freyssinet (Paris Rive Gauche)	Concours d'idées international Prix et mentions: 170 000 €	
NEU	Einwohnergemeinde Kriens, vertreten durch das Baudepartement Kriens Abteilung Liegenschaften / Bau Schachenstrasse 6, 6010 Kriens	Pilatus-Areal, Kriens (Dienstleistungsgebäude mit Gemeindeverwaltung, Gemeindesaal, Büros, Geschäftslokalitäten, Umgebungsgestaltung)	Projektwettbewerb, selektiv mit 6–8 Teil- nehmenden (Jungarchitekten werden berücksichtigt), 110 000 Fr. Preissumme	
	Stadt Schaffhausen Stadtgärtnerei / Friedhofverwaltung Rheinhardstrasse 6, 8200 Schaffhausen	Gemeinschaftsgrab für den Friedhof in Schaffhausen Herblingen	Projektwettbewerb, selektiv, 1. Stufe: Skizzenselektion, 2. Stufe: 10 Teilnehmende (davon 3 gesetzt), 14 000 Fr. Preissumme	
NEU	Ortsgemeinde Rapperswil Obere Bahnhofstrasse 58, 8640 Rapperswil	Sanierung und Ausbau Stadtmuseum Rapperswil Jona	Projektwettbewerb, selektiv mit 5 Teilneh- menden 10 000 Fr. Entschädigung pro Team	
NEU	A.G. Leventis Foundation	Leventis Art Gallery, Nicosia, Cyprus	Competition in two stages (Prequalification Questionnaire), a maximum of six architects will be invited to stage two	
NEU	Stadt Zürich Amt für Hochbauten Lindenhofstrasse 21, Postfach, 8021 Zürich	Ersatzneubau Werkhof Bienenstrasse 45, Zürich	Gesamtleistung-Studienauftrag, selektiv 75 000 Fr. Gesamtpreissumme (2. Phase)	
NEU	Stadt Zürich Amt für Hochbauten Lindenhofstrasse 21, Postfach, 8021 Zürich	Neubau Werk- und Wohnheim zur Weid, Rossau in Mettmenstetten	Gesamtleistung-Studienauftrag, selektiv 75 000 Fr. Gesamtpreissumme (2. Phase)	
	Capital City of Warsaw Office of the Chief City Architect, Plac Defilad 1 Palace of Culture and Science, suite 1347, 13th fl, 00-901 Warsaw, Poland	The Museum of Modern Art in Warsaw	The Competition will consist of one stage. It will be preceded by a candidate pre- approval phase. 460 000 PLN	
	Burgergemeinde Burgdorf Domänenverwaltung Kirchbühl 25, 3400 Burgdorf	Neubau eines Alters- und Pflegeheims an der Emmentalstrasse in Burgdorf	Projektwettbewerb, selektiv mit 15 Teilneh- menden, davon 5 jüngere (max. 40-jährige) 120 000 Fr. Preissumme	
NEU	Ville de Sierre, Administration communale Service de l'édilité et de l'urbanisme Hôtel de Ville, case postale 96, 3960 Sierre	Plan d'affectation spécial pour le Vieux Bourg et pro- jet de la maison Antille	Concours de projet, procédure ouverte	
	Preis			
	Velux Stiftung Binzstrasse 18, 8045 Zürich, Organisation: ETH Wohnforum, Zürich	Tageslicht-Award	Bauten nach dem 1. Januar 2000 fertigge- stellt, Award: 100 000 Fr. (davon 75 000 Fr. als Förderbeitrag)	
	Auch unter: www.sia.ch/wettbewerbe			



Raumnot ade: ALHO Modulbau sorgt da für Raum, wo er gebraucht wird.

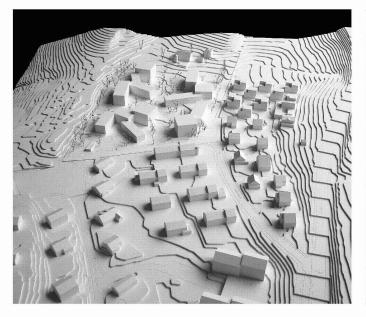
Ob Krankenzimmer, OP oder Labor, ob kurz-, mittel- oder langfristige Nutzung, ob Kauf oder Miete – ALHO liefert bei kurzer Bauzeit auch wirtschaftlich das optimale Ergebnis.



Fachpreisgericht	Zielgruppe	Programm	Termine	
Paul Bauer, Regula Lüscher Gmür, François Aellen, Toni Weber, Gabriele Seelemann, Annemarie Bucher, Rainer Klostermann, Martina Münch, Thomas Bretscher	Landschaftsarchitektur (Federführung), Architektur/Städtebau, Kunst, Lichtpla- nung, Ingenieurwesen und Verkehr	www.stadt-zuerich.ch/internet/gsz/home/ planung/wett_test.html	14.09. 02.02.07	(Bewerbu (Abgabe)
Heidi Stoffel, Diego Gähler, Donatus Lauener	Architektur	www.err-raumplaner.ch	15.09. 22.12.	(Anmeldu (Abgabe)
La composition détaillée du jury international sera mise en ligne prochainement	Architectes et étudiants des écoles d'archi- tecture (en 2 catégories)	www.competitionparisjustice.com	18.09. 16.10.	(Fragen) (Abgabe)
Jean-Pierre Deville, Lorenzo Giuliani, Axel Fickert, Philipp Hirtler, Gret Loewensberg, Claus Niederberger, Wolfgang Schett	Architektur	Schriftlich mit frankierten C4-Kuverts: Bau- departement Kriens, Liegenschafts-/ Bau- abteilung, Schachenstrasse 6, 6010 Kriens	22.09. April 07	(Bewerbu (Abgabe)
Veronika Heller, Ueli Witzig, Felix Guhl, Martin Klauser, Ingrid Tekenbroek, Peter Vogelsanger, Christian Gubler	Landschaftsarchitektur, Architektur und freies Kunstschaffen	www.stadtgaertnerei-schaffhausen.ch	22.09. Januar 07	(1. Stufe) (2. Stufe)
Marcel Gämperli, Bob Gysin, Regula Harder, Piet Kempter, Georg Mörsch, Peter Röllin	Architektur (der Beizug von Museums- bzw. Ausstellungsfachleuten oder weiterer Spe- zialisten wird empfohlen)	www.ortsgemeinde-rapperswil.ch (ab 04.09.)	22.09. 02.02.07	(Bewerbu (Abgabe)
Karin Georgiadou, lain Langlands, Graham Morrison, Agni Petridou, Theocharis David	The competition is open to architect-led design teams	www.ribacompetitions.com Link: New competitions	26.09. Januar 07	(Bewerbu (Abgabe)
Noch nicht nominiert	Anbietergemeinschaften aus Architektur und Generalunternehmung, die zusammen als Totalunternehmung auftreten	www.stadt-zuerich.ch/hochbau Link: Ausschreiben, Wettbewerbe Archi- tektur	28.09.	(Bewerbu
Michael Hauser, Wim Eckert, Beate Schnitter, Andra Wolfer, Beatrice Leuenberger	Anbietergemeinschaften aus Architektur und Generalunternehmung, die zusammen als Totalunternehmung auftreten	www.stadt-zuerich.ch/hochbau Link: Ausschreiben, Wettbewerbe Archi- tektur	28.09.	(Bewerbu
Pawel Althamer, Christine Binswanger, Michal Borowski, Jacek Lenart, Daniel Libeskind, Bohdan Paczowski, Maria Poprzecka, Anda Rottenberg, Adam Szymczyk, e. a.	Architecture. (The Competition is open to all participants who can document their necessary experience)	www.museumcompetition.pl	29.09. 02.02.07	(Bewerbu (Abgabe)
Gundula Zach, Peter Berger, Hans Cometti, Hans Peter Bösiger, Ueli Laedrach	Architektur, für die Bearbeitung des Pro- jektwettbewerbs (2. Stufe) ist ein General- planerteam zu bilden	www.burgergemeinde-burgdorf.ch	06.10. April 07	(Bewerbu (Abgabe)
Bernhard Furrer, Renaud Bucher, Siegfried Möri, Andrea Bassi, Olivier Galletti, Renato Salvi, Thierry Bruttin	Architecture	E-mail: thierry.bruttin@sierre.ch	16.10. 22.01.07	(Anmeldu (Abgabe)
Kurt Stutz, Bodil Wälli-Kamman, Dietmar Eberle, David Chipperfield, Roland Stulz, Jean-Louis Scartezzini	Bauherrschaften, Architekten und Spezialisten	www.veluxstiftung.ch	30.10.	(Eingabe)



BLICKPUNKT WETTBEWERB



Oben links ist die Wohnüberbauung «Notkersegg» in Wiesen, St. Gallen: Gebäudegruppen sind jeweils übereck zusammengefügt (Weiterbearbeitung, Park Architekten und Jan Kinsbergen)



Ein Drittel der Wohnungen sind «Z-Wohnungen», die sich jeweils in zwei Bauten befinden und übereck zusammenhängen (Weiterbearbeitung, Park Architekten und Jan Kinsbergen)

Übereck in der «Notkersegg»

(bö) Nun ist er entschieden, der Wettbewerb für die Wohnüberbauung in der «Notkersegg» am Stadtrand von St. Gallen. Drei Büros konnten ihre Vorschläge überarbeiten, nachdem der offene Projektwettbewerb bereits im Frühling juriert worden war (tec21, 16/2006). Der Juryentscheid fiel einstimmig zugunsten des Projektes von Park Architekten und Jan Kinsbergen. Sie waren nach dem eigentlichen Wettbewerb noch auf dem zweiten Rang und konnten sich jetzt gegen Bob Gysin + Partner durchsetzen, die auf dem ersten Rang platziert waren. Auch die jungen Ramser Schmid Architekten, die auf dem dritten Rang lagen, konnten zwar laut Jurybericht die Qualitäten ihres Projektes steigern, doch reichte ihre attraktive städtebauliche und architektonische Gesamtanlage nicht, um den Rückstand in den Kosten und im Ertrag auf die andern zwei Projekte wettzumachen.

Das zur Ausführung empfohlene Projekt wurde von 105 auf 88 Wohnungen redimensioniert. Die Jury hatte im Projektwettbewerb noch mehrere Mängel festgestellt, die vor allem auf die zu grosse Anzahl Wohnungen zurückzuführen sei. Mit der Optimierung der Baukuben in ihrer Stellung, Höhe und Anzahl seien aber alle Kritikpunkte verbessert worden. Die Jury lobte vor allem die städtebauliche und architektonische Ausformulierung und die speziellen Wohnungen. In den zusammenstossenden Gebäuden beispielsweise befinden sich rund ein Drittel der Wohnungen ieweils übereck in zwei Bauten. Neben dem räumlichen Mehrwert und dem Vorteil unterschiedlicher Ausblicke ermöglichen - so schreiben die Architekten selbst - diese Wohnungen erst das Aneinanderreihen der Volumen.

Die Architekten schlagen insgesamt vier unterschiedliche Wohnungstypen vor. Neben der erwähnten «Z-Wohnung» sind «Längswohnungen» (Längsteilung; Wohnen vorne, Schlafen hinten), «Punktwohnungen» (dreiseitige Orientierung) und «Querwohnungen» (durchgehender Wohnraum) geplant. Ähnlich wie bei der Situation, wo Gebäudegruppen entstehen sollen, können in den Wohnungen» (durchgehender Wohnraum)

nungen einzelne Räume zu Raumgruppen zusammengefasst werden.
So sind zum Beispiel einzelne
Bereiche separat als Büro oder für
eigenständige Familienmitglieder
nutzbar. Die Architekten wollen
mit dem Angebot verschiedenen
Ansprüchen genügen: Mehrgenerationen-Haushalten, Paarhaushalten mit regem Sozialleben, Wohngemeinschaften, Patchwork-Familien, Kleinfamilien, kombinierten
Wohn- und Arbeitsformen, Singles
mit grossem Hobbybereich ...

Etwa zwei Drittel der Wohnungen will die Swissbuilding Concept AG als Eigentumswohnungen erstellen. Für den Rest übernimmt vorerst die Stadt St. Gallen die Trägerschaft. Geplant sind familienfreundliche Mietwohnungen.

Weiterbearbeitung

Park Architekten und Jan Kinsbergen Architekt, Zürich; Mitarbeit: Peter Althaus, Markus Lüscher, Gianni Traxler, Anina von Ballmoos, Caroline Gaiser, David Ganzoni, Ivo Hasler; Hager Landschaftsarchitektur, Zürich; Baukosten: b+p baurealisation, Zürich; Gebäudetechnik: Lenum, Vaduz;

Statik: Joseph Schwartz, Oberägeri; Verkehr: stadt raum verkehr, Birchler + Wicki, Zürich

Weitere überarbeitete Projekte

Bob Gysin + Partner BGP Architekten, Zürich; Planetage Landschaftsarchitekten, Zürich; Walt + Galmarini Bauingenieure, Zürich
 Ramser Schmid Architekten, Zürich; Landschaft: Roland Herzog, Schlieren, mit Stefan Rotzler (beratend); b+p baurealisation, Zürich; Bakus Bauphysik & Akustik, Zürich; WGG Schnetzer Puskas Ingenieure, Zürich

Preisgericht

Elisabeth Beéry, Stadträtin (Vorsitz); Maria Wetzel, Leiterin Liegenschaftenamt; Mark Besselaar, Leiter Stadtplanungsamt; Wiebke Rösler, Stadtbaumeisterin; Peter Mettler, Swissbuilding Concept AG; Mario Eberle, Swissbuilding Concept AG; Silva Ruoss, Architektin; Tina Arndt, Architektin; Christian Kerez, Architekt; Lukas Schweingruber, Landschaftsarchitekt; Meinrad Hirt, Stadtbaumeister-Stv. (Ersatz)